

544 Von dem wazzer ûfez lant.
 er gie unt truog ûf sîner hant
 ein mûzersprinzelîn al grâ.
 ez was sîn reht lêhen dâ,
 5 swer tjustierte ûf dem plân,
 daz er daz ors solte hân
 jenes, der dâ læge;
 unt disem, der siges pflæge,
 des hende solt er nîgen
 10 und sînen prîs niht verswîgen.
 Sus zinsete man im blüemîn velt.
 daz was sîn beste huoben gelt,
 oder ob sîn mûzersprinzelîn
 eine galandern lêrte pîn.
 15 von anders nihtiu gienc sîn pfluoc,
 daz dûht in urbor genuoc.
 Er was geborn von rîters art,
 mit guoten zûhten wol bewart.
 er gienc zuo Gawane.
 20 den zins von dem plâne,
 den iesch er zûhtecliche.
 Gawan, der ellens rîche,
 sprach: »hêrre, ine wart nie koufman;
 ir megt mich zolles wol erlân.«
 25 Des schiffes hêrre wider sprach:
 »hêrre, sô manec vrouwe sach,
 daz iu der prîs ist hie geschehen;
 ir sult mir mînes rehtes jehen.«
 »hêrre, tuot mir reht bekant.«
 30 »ze rehter tjost hât iwer hant

unde disses (diseme $L[Z]$), der (der da $I[Z]$ dersz L) s. pf., * G · unde der (*om. U*) des s. pf., * T
 er n., * G
 und *om.* * G (*nur GI*)
 im (im sin I nû daz L) bluomen (blömin G [U] daz O) v. * G * T
 ez was * T

an guoter (gûtir ~~Añ~~ gûtir G) zuht wol b. * G (*nur GI*)

ie. der gezogenliche (zvhtechliche O) * T

sch. meister w. * T
 vr. ez s., * T (*nur T*)

mir *om.* * T (*ohne O*) · Jr söllent mines rehtes mir iehen V

* D : D * m : m * G : $G I L Z$ * T : $T U V O$

1 Initiale $D G L Z O$ 7 Majuskel T 11 Majuskel D 15 Initiale I 17 Majuskel D 19 Initiale $T U V$ 25 Initiale I · Majuskel D

2 ûf] an * m 7 læge] gelæge * m 8 und dem, der dâ siges pflæge, * m 11 blüemîn] bluomen * m 12 beste] bestez * m 17 er was erborn von ritters art. * m 18 an guoter zuht wol bewart * m
 19 er gienc] gienc er * m 21 vordert er zûhteclich. * m